

## Uhland, Ludwig: Rückleben (1815)

- 1     An Ihrem Grabe kniet' ich, festgebunden,
- 2     Und senkte tief den Geist in's Todtenreich.
- 3     Zum Himmel reichte nicht mein Blick, es stunden
- 4     Des Wiedersehens Bilder fern und bleich.
- 5     Da so ich vorwärts Grauen nur gefunden,
- 6     Vergangne Tage, flüchtet' ich zu euch;
- 7     Ich ließ den Sarg des Grabes Nacht entheben,
- 8     Zurück Sie tragen in das schöne Leben.
  
- 9     Schon huben sich die bleichen Augenlieder,
- 10    Ihr Auge schmachtete zu mir empor;
- 11    Bald strebten auf die frischverjüngten Glieder,
- 12    Sie schwebte blühend in der Schwestern Chor;
- 13    Der Liebe goldne Stunden traten wieder,
- 14    Selbst mit des ersten Kusses Lust, hervor:
- 15    Bis sich verlor Ihr Leben und das meine
- 16    In sel'ger Kindheit Duft und Morgenscheine.

(Textopus: Rückleben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7971>)